

Templerlexikon Niederlassungen Böhmen

Vodochody/Wodochau (Straškov-Vodochody) = *Anteile/Haus*

Besitzanteile / bewegliche Güter der Niederlassung in Wodochau (heute Straškov-Vodochody) wurden im September 1294 von Meister Ekko an den Prager Bischof verkauft. (Archiv des Prager Metropolit. Kapitel, Nr.56, CDM V, Nr. 13; RBNI II, Nr.1663).

Seit wann die Templer Besitzungen in Wodochau hatten, wissen wir nicht.

Literaturhinweis:

- **Melichar, J.:** „Die Templer in den Ländern der tschechischen Könige – Böhmen“, Beroun 2009, Seiten 138-139
- **Sedláček, A.:** „Topografisches Wörterbuch der Geschichte des Königreiches Böhmen“, Argo Prag 1998 (Repr. von 1909)